

KINDERKIRCHE

www.kinderkirche-to-go.de

to go ...

Kindergottesdienst zu Psalm 23



Kindergottesdienst zu Psalm 23,

4. Sonntag der Osterzeit

Benötigtes Material:

Kerze

Spielfiguren (Playmobil, Lego, Schleich, biblische Erzählfiguren)

- Hirte und Schafe

Stab/ Stock

Tücher oder Papier in den Farben grün und blau

2 – 3 große Steine

Küchenschrank/ Geschirrschrank in Reichweite

Liebe Familien,

auch wenn in Aussicht steht, dass in absehbarer Zeit wieder gemeinsam Gottesdienst gefeiert werden darf, ist es doch eher utopisch zu denken, dass auch Kindergottesdienste in altbewährter Form möglich sind. Wenn Kinder beieinander sind, müssen sie – auf Grund ihrer Natur – eng zusammen sein. Kinder berühren sich, flüstern miteinander und teilen Spielzeuge und Gegenstände. Ich möchte es Ihnen nicht wehren müssen. Das Christentum ist eine Religion der Gemeinschaft. Das gemeinsame Gebet, Gesang und die Erfahrung von tiefer Freude im Glauben und mit anderen prägt unsere Kinder und lässt sie Gott erfahren.

Schön also, wenn Sie zuhause, in der kleinen, aber ganz bedeutenden Gemeinschaft „Familie“ Gottesdienst feiern.

Haben Sie Mut: es gibt kein richtig oder falsch. Als getaufte und gefirmte oder konfirmierte Christen haben Sie alles, was Sie dafür brauchen: Gottes Zuspruch und seinen Heiligen Geist.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag und viel Esprit für die herausfordernde Zeit.

Herzliche Grüße

Sabine Heinsand

Beginn

+ Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des + Heiligen Geistes. Amen.

Einer/ eine sagt:

In der Mitte steht eine Kerze.
Diese Kerze ist Zeichen für Jesus.
Jesus ist das Licht der Welt.
Jesus will unser Leben hell und froh machen.

Einer/eine zündet die Kerze an und gibt sie an die Person daneben weiter und sagt dazu:

„N.N. Jesus will Dein Leben
hell und froh machen.“

Die Kerze darf einen Moment lang in der Hand gehalten werden. Die Flamme kann betrachtet und die Wärme gespürt werden.

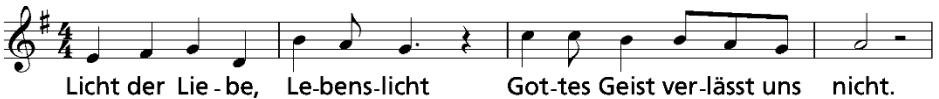
So wird die Kerze weitergegeben und jedem der Satz zugesprochen.

Die Kerze wird in die Mitte gestellt.

Dann kann gemeinsam gesungen werden.

Track 01

Text: E. Bücken · Musik: D. Jöcker



Einführung

Menschen sind froh und zufrieden.
Menschen sind traurig und ängstlich.
Das war schon immer so.
Das gehört zu einem Menschen.

Und schon immer war es so, dass Menschen mit Gott reden.
Mit Gott reden heißt beten.
Vor langer Zeit hat einer so gebetet:

Psalm 23

Der Herr ist mein Hirt,
nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich lagern auf grünen Auen
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
Meine Lebenskraft bringt er zurück.
Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit,
getreu seinem Namen.
Auch wenn ich gehe im finsternen Tal,
ich fürchte kein Unheil;
denn du bist bei mir,
dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.
Du deckst mir den Tisch
vor den Augen meiner Feinde.
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt,
überevoll ist mein Becher.
Ja, Güte und Huld werden mir folgen
mein Leben lang
und heimkehren werde ich ins Haus des Herrn
für lange Zeiten.

Kreative Umsetzung – Teil 1

Der Beter hat sich vorgestellt, dass Gott wie ein Hirte ist, der auf seine Schafe aufpasst.

Figur Hirte stellen

Wenn Gott der Hirte ist, dann sind wir die Schafe.

Schafe stellen

Bei unserem Hirten, mit Gott, haben wir es gut.
Er bringt uns auf grüne Weiden. Da haben wir genug zu essen.

grünes Tuch oder grünes Papier legen, die Schafe auf die „Weide“ stellen

Und an einem Bach oder einem See können wir trinken.

Blaues Tuch oder blaues Papier/ einen blauen Papierstreifen legen

Wenn ich mal Angst habe, weil ich zwischen Felsen hindurch laufen muss,
dann ist der Hirte dabei. Er führt mich. Er lässt mich nicht allein.

Große Steine als Schlucht legen

Und falls ein Wolf kommt: der Hirte hat einen Stab. Mit dem könnte er zuschlagen.

Einen Stab in die Hand des Hirten geben oder vor ihn legen.

Wer einen solchen Hirten hat, der braucht sich nicht zu fürchten!

(Hier kann die kreative Umsetzung enden)

Kreative Umsetzung – Teil 2

Und dann hat der Beter sich vorgestellt,
dass Gott ihm den Tisch deckt.
Stell Dir mal vor, wie das wohl ist?
Das schönste Geschirr.
Hübsche Servietten.
Leckeres Essen.

*Welche Teller würde Gott denn dafür bei uns aus dem Schrank holen?
Welches Besteck würde er dazu legen?
Aus welchen Gläsern aus unseren Schränken dürften wir dann wohl trinken?
Welche Servietten würde Gott wohl für uns aussuchen?*

(Tipp: Verwenden Sie für die nächste Mahlzeit doch genau dieses Geschirr, dieses Besteck, diese Gläser und diese Servietten. Vermitteln Sie Ihrem Kind/ Ihren Kindern dadurch, dass Gott da ist, auch wenn wir ihn nicht sehen und dass ER für uns sorgt.)

Der Beter sagt, dass Gott sein Haupt mit Öl gesalbt hat.
Damals wurde einem König die Stirn und die Haare mit einem besonderen Öl eingecremt.
Der Beter weiß: er ist ein Königskind! In den Augen Gottes ist er ganz besonders.
Wir alle sind KönigsKinder! Bei unserer Taufe wurde unsere Stirn mit ganz besonderem Öl – mit Chrisam – eingecremt.

Und der Beter sagt, dass der Becher übergroß ist!
Stellt euch mal eine übergroße Schale mit Gummibärchen vor – oder ein Glas, das so voll ist, dass ihr rausschlürfen müsst. So gut meint es Gott mit uns!

Und ganz zum Schluss weiß der Beter, dass er mal bei Gott sein wird, im Himmel.

Gespräch

Bevor Sie miteinander ins Gespräch kommen, lesen Sie den Psalm noch einmal vor oder sprechen Sie den Psalm gemeinsam als Gebet.

Wie geht es dem Beter wohl?

Welche Gefühle passen zu ihm?

Hat er Mut und ist er voller Vertrauen? Oder hat er Angst und Sorgen?

Was denkt ihr?

Der Beter weiß, dass er sich auf Gott verlassen kann. Er weiß, dass Gott will, dass es ihm gut geht.

Und wenn er Angst hat, dann spricht er mit Gott. – Ein bisschen so, wie wenn ihr in der Nacht zu Mama und Papa kommt oder an einer Straße mit vielen Autos an der Hand von uns seid. Die Angst ist vielleicht noch da, aber ihr wisst, dass wir auch da sind. Das hilft ein bisschen.



Text: mündlich überliefert · Musik: Spiritual

1
Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar, Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar,
5
Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar, so wun-der-bar groß.
9
So hoch, was kann hö-her sein? So tief, was kann tief-er sein?
13
So weit, was kann wei-ter sein? So wun-der-bar groß!

Bewegungen zum Lied:

Gottes Liebe ist so KLATSCH – KLATSCH – KLATSCH,

Gottes Liebe ist so KLATSCH – KLATSCH – KLATSCH,

Gottes Liebe ist so KLATSCH – KLATSCH – KLATSCH,

so wunderbar groß.

- Arme ausgestreckt über den Kopf, einen großen Kreis beschreiben

So hoch, was kann höher sein?

- auf Zehenspitzen stehen, Arme ganz nach oben Strecken

So tief, was kann tiefer sein?

- in die Hocke gehen, Hände auf den Boden

So weit, was kann weiter sein?

- aufrecht stehen, Arme seitlich ausspannen

So wunderbar groß!

- Arme ausgestreckt über den Kopf, einen großen Kreis beschreiben

Vater unser

Beim „Vater unser“ können sich alle an den Händen halten oder ihre Hände falten.

Vater unser im Himmel,/ geheiligt werde dein Name./ Dein Reich komme./

Dein Wille geschehe,/ wie im Himmel, so auf Erden./ Unser tägliches Brot

gib uns heute./ Und vergib uns unsere Schuld,/ wie auch wir vergeben

unsern Schuldigern./ Und führe uns nicht in Versuchung,/ sondern erlöse

uns von dem Bösen./ Denn dein ist das Reich/ und die Kraft/ und die

Herrlichkeit/ in Ewigkeit./ Amen.

Segen



Gottes



Segen



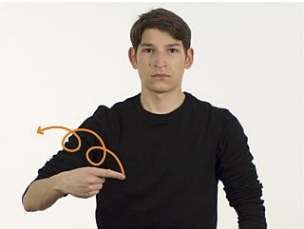
möge **uns** begleiten.



Heute.



Morgen.



Und zu allen Zeiten. (Immer.)



Amen.

Die Bilder auf Seite 10 sind entnommen aus "Schau doch meine Hände an"
Gebärdensammlung zur Kommunikation mit nichtsprechenden Menschen,
Diakonie Verlag, Herausgeber: Bundesverband evangelische Behindertenhilfe
e.V., gestaltet und produziert von 21TORR AGENCY GmbH, www.schau-doch-meine-haende-an.de

Mit freundlicher Genehmigung von: Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e.V., www.beb-ev.de.

Eine freundliche Kooperation von



Seelsorgeeinheit
Allmendingen

Seelsorgeeinheit Allmendingen
Kirchplatz 2 · 89604 Allmendingen
www.se-allmendingen.de



Evangelische
Kirche
Allmendingen

**Evangelische Kirchgemeinden
Weilersteußlingen & Allmendingen**
Steißlinger Straße 10 · 89604 Allmendingen
www.weilersteusslingen-evangelisch.de



Evangelische
Kirche
Weilersteußlingen

SaVo
Music

Sara & Volker Frank · SaVo Music GbR
Querqueviller Ring 28 · 89604 Allmendingen
www.savo-music.de



Seelsorge bei Menschen
mit Behinderung



Seelsorge bei Menschen mit Behinderung
Kirchplatz 2 · 89604 Allmendingen
www.wir-sind-mittendrin.de